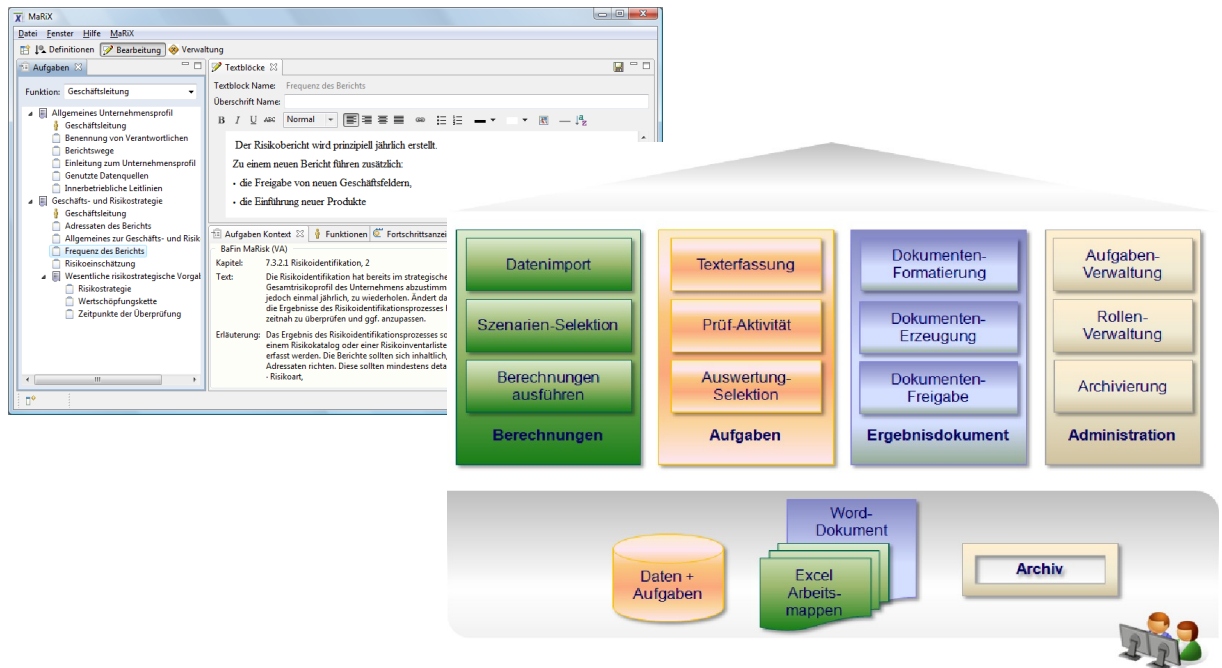


Risikomanagement nach MaRisk VA

Ausgangspunkt für MaRiX ist der § 64 a VAG zur Geschäftsorganisation sowie das BaFin-Rundschreiben 3/2009 zu MaRisk VA.

Die Einführung des **Grundsatzes der Proportionalität** erlaubt und erfordert eine Anwendung, die **flexibel** und **individuell** an die Bedürfnisse von Unternehmen angepasst werden kann. Dies betrifft insbesondere **Umfang, Detaillierungsgrad** und **Komplexität des Risikomanagements**.



Die Kernfunktionen von MaRiX sind:

- Umsetzung des Rundschreibens MaRisk VA
 - Aufgaben und Funktionen zur Unterstützung des Risikoprozesses.
- Durchführung von Berechnungen und Erstellung von Auswertungen
 - Szenarien-Hochrechnungen
 - Kennzahlen- und Limit-Überwachung
- Dokumentation des Risikomanagements
 - Ergebnisdokumente in Word und Excel 2007.
- Gewährleistung der Nachvollziehbarkeit
 - Nutzung von Excel und xAlerator zur Definition
 - Archivierung von Logik und Daten.

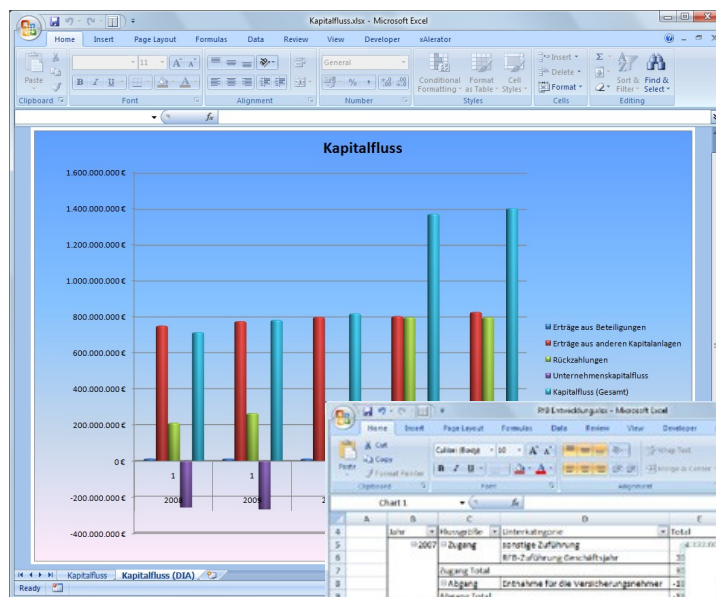
Die Berechnungen basieren u.a. auf folgenden Säulen:

1. Integration von Daten aus bestehenden Systemen
2. Entwicklung von Verträgen/Beiträgen, Bilanz- und GuV-Werten
3. Kosten-, Schaden- und Leistungsquoten
4. Entwicklung der Kapitalanlagen
5. Allokationsszenarien nach eigener Planung
6. Risk Map für das operationelle Risiko
7. Recovery Rates und Default Rates nach Ratingklassen
8. Individuelles Limit-System.

Bilanz und GuV werden auf Basis von **Szenarien** auf **fünf Jahre fortgeschrieben**.

Im Ergebnis erfolgt eine **Bewertung der Risikotragfähigkeit** und des **Risikokapitalverbrauchs** beispielsweise durch **Simulation der Risiken** nach MaRisk VA, „**Value At Risk**“ Berechnung, **Solvabilitätsprüfungen** und **Risk Map Analyse**.

In der Zusammenfassung wird ein **Risikobericht** nach § 55 c VAG **generiert**, mit Angaben, Tabellen und Grafiken zum jeweiligen Risikobereich.



Weitere Auswertungen:

- Bilanz
- Gewinn- und Verlustrechnung
- Entwicklung der Bestände
- Solvabilität
- Ruin-Wahrscheinlichkeit
- Stresstest
- Mischung Anlageverordnung
- Kennzahlen und Limite

